

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 66 (1940)  
**Heft:** 47

**Rubrik:** Unsere Kinder als Humoristen

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 04.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Die Gegner des obligatorischen militärischen Vorunterrichtes, die vor dem eidg. „Turnvogt“ warnen, vergessen, daß wir alles daran setzen müssen, den Kriegsvogt vom Lande fernzuhalten.

### Unsere Kinder als Humoristen

Als der Vater nach Hause kam und die Mutter von der Holzsperrre unterrichtete, begann das kleine Vreneli heftig zu weinen. Nur mit großer Mühe konnte man es zum Reden bringen: «Jetz cha-mer 's Tanti ke Süëßholz me chromel!», erklärte Vreneli schluchzend. Jawy.

Lehrer: «Peter, du häsch aber gar wenig gwüßt z'schriebe i dim Ufsatz?»

«Jo, wüssed Sie, Herr Lehrer, sit d'Kohle so rar isch, gon ich halt viel früener is Bett!» Bau.

bisch ez no glatt, i der Stadt mueß me doch nüd schaffel!»

Ich überlege mir jetzt ernstlich, ob ich nicht von Kindergärtnerin auf Städtin umsatteln soll. Seehund

Wir reden im Kindergarten darüber, was jedes später werden will. Es wimmelt von Stationsvorständen und Konditoren. Plötzlich erklärt Berteli energisch: «Ich wird emol e Städtin!» «Jo, was isch denn das?» «He, i gang halt emol i d' Stadt.» «Aber du muesch doch au öppis schaffe. 'Städtin' isch doch kein Bruef. Was tuesch denn i der Stadt?» «Eh, du

**A P E R I T I F**  
**AMER PICON**  
 enthält nur natürliche Substanzen

Einen gemütlichen  
**HOCK**  
 mit Feldschlösschen-Bier,  
 prima Weinen und  
 einem gluschtigen Essen  
 im  
**Affenkasten Aarau**